

RS OGH 1953/12/2 3Ob750/53 (3Ob751/53), 3Ob59/54, 1Ob927/54, 3Ob605/57, 3Ob337/58, 3Ob338/58, 3Ob58/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 02.12.1953

Norm

EO §36 Z1 Aa

EO §355 Abs1 IIIa

EO §355 Abs1 IX

Rechtssatz

Für die Bewilligung einer Exekution nach § 355 EO genügt die Behauptung, die verpflichtet Partei habe dem im Exekutionstitel erteilten Auftrag oder Verbot zuwidergehandelt; dem Verpflichteten bleibt es vorbehalten, das Nichtvorhandensein der Voraussetzungen für den Bewilligungsbeschuß mit Klage nach § 36 Z 1 EO geltend zu machen. Zur Bedeutung der von der betreibenden Partei zum Beweise der Richtigkeit ihrer Behauptung angeschlossenen Urkunden.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 750/53

Entscheidungstext OGH 02.12.1953 3 Ob 750/53

Veröff: JBI 1954,14

- 3 Ob 59/54

Entscheidungstext OGH 07.04.1954 3 Ob 59/54

nur: Für die Bewilligung einer Exekution nach § 355 EO genügt die Behauptung, die verpflichtet Partei habe dem im Exekutionstitel erteilten Auftrag oder Verbot zuwidergehandelt; dem Verpflichteten bleibt es vorbehalten, das Nichtvorhandensein der Voraussetzungen für den Bewilligungsbeschuß mit Klage nach § 36 Z 1 EO geltend zu machen. (T1)

- 1 Ob 927/54

Entscheidungstext OGH 05.01.1955 1 Ob 927/54

nur T1

- 3 Ob 605/57

Entscheidungstext OGH 06.02.1958 3 Ob 605/57

Beisatz: Mit Ausführungen zur Beweisregelung nach § 1298 ABGB. (T2)

- 3 Ob 337/58

Entscheidungstext OGH 24.07.1958 3 Ob 337/58

- 3 Ob 338/58

Entscheidungstext OGH 24.07.1958 3 Ob 338/58

- 3 Ob 58/54

Entscheidungstext OGH 10.02.1954 3 Ob 58/54

- 3 Ob 167/59

Entscheidungstext OGH 13.05.1959 3 Ob 167/59

- 3 Ob 100/61

Entscheidungstext OGH 07.03.1961 3 Ob 100/61

nur T1

- 3 Ob 2/63

Entscheidungstext OGH 15.01.1964 3 Ob 2/63

nur: Für die Bewilligung einer Exekution nach § 355 EO genügt die Behauptung, die verpflichtet Partei habe dem im Exekutionstitel erteilten Auftrag oder Verbot zuwidergehandelt. (T3) Veröff: EvBl 1964/248 S.351

- 3 Ob 18/64

Entscheidungstext OGH 12.02.1964 3 Ob 18/64

nur T1

- 3 Ob 67/64

Entscheidungstext OGH 11.06.1964 3 Ob 67/64

- 4 Ob 304/67

Entscheidungstext OGH 14.02.1967 4 Ob 304/67

nur T1; Veröff: ÖBI 1967,71

- 3 Ob 63/67

Entscheidungstext OGH 12.07.1967 3 Ob 63/67

nur T1

- 3 Ob 4/68

Entscheidungstext OGH 24.01.1968 3 Ob 4/68

nur T1

- 3 Ob 103/68

Entscheidungstext OGH 21.08.1968 3 Ob 103/68

nur T1

- 3 Ob 138/69

Entscheidungstext OGH 14.01.1970 3 Ob 138/69

nur T1; Beisatz: Hier § 354 EO. (T4)

- 3 Ob 122/71

Entscheidungstext OGH 10.11.1971 3 Ob 122/71

nur T3

- 3 Ob 104/72

Entscheidungstext OGH 28.09.1972 3 Ob 104/72

nur T1; Veröff: MietSlg 24643

- 3 Ob 239/75

Entscheidungstext OGH 28.10.1975 3 Ob 239/75

Veröff: EvBl 1956/129 S 241

- 3 Ob 245/75

Entscheidungstext OGH 18.11.1975 3 Ob 245/75

nur T1

- 3 Ob 172/76

Entscheidungstext OGH 14.12.1976 3 Ob 172/76

nur T1; Beisatz: Die Aufrechterhaltung der bereits vor Schaffung des Titels vorgenommenen Weitergabe der Geschäftsräume stellt aber für sich kein neuerlicher Zuwiderhandeln gegen den Exekutionstitel dar. (T5)

- 3 Ob 163/76

Entscheidungstext OGH 21.12.1976 3 Ob 163/76

nur T1; Beisatz: Beim auf ein bestimmtes Zuwiderhandeln gestützten Exekutionsantrag ist allein der hiezu vorgebrachte Sachverhalt für die Beurteilung der Rechtmäßigkeit der Exekutionsbewilligung maßgeblich. (T6)

- 4 Ob 397/76

Entscheidungstext OGH 08.02.1977 4 Ob 397/76

Vgl auch

- 7 Ob 562/77

Entscheidungstext OGH 30.06.1977 7 Ob 562/77

nur T1; Veröff: SZ 50/99

- 3 Ob 130/77

Entscheidungstext OGH 21.02.1978 3 Ob 130/77

nur T1; Veröff: ÖBI 1978,106 = SZ 51/19

- 3 Ob 42/78

Entscheidungstext OGH 18.04.1978 3 Ob 42/78

- 3 Ob 92/78

Entscheidungstext OGH 20.07.1978 3 Ob 92/78

nur T3

- 4 Ob 381/79

Entscheidungstext OGH 16.10.1979 4 Ob 381/79

nur T1; Beisatz: Im Impugnationsstreit ist das Ausmaß der Sicherheitsleitern zu stellenden "Sicherheits- und Fertigkeitsanforderungen" klarzustellen. (T7); Veröff: ÖBI 1980,41

- 3 Ob 49/81

Entscheidungstext OGH 10.06.1981 3 Ob 49/81

nur T1

- 3 Ob 136/81

Entscheidungstext OGH 09.12.1981 3 Ob 136/81

Gegenteilig; nur T3; Veröff: ÖBI 1982,51 = JBI 1982,605 (Zust Mayr)

- 4 Ob 380/82

Entscheidungstext OGH 12.10.1982 4 Ob 380/82

Auch

- 3 Ob 85/82

Entscheidungstext OGH 23.02.1983 3 Ob 85/82

nur T1; Veröff: ÖBI 1983,94

- 3 Ob 80/84

Entscheidungstext OGH 12.09.1984 3 Ob 80/84

nur T3; Veröff: RdW 1985,42 = SZ 57/137 = ÖBI 1985,85

- 3 Ob 4/85

Entscheidungstext OGH 08.05.1985 3 Ob 4/85

nur T1; Veröff: MR 1985,5,15 = ÖBI 1985,136

- 3 Ob 8/94

Entscheidungstext OGH 24.11.1993 3 Ob 8/94

Auch; Beis wie T5

- 3 Ob 215/02t

Entscheidungstext OGH 18.12.2002 3 Ob 215/02t

Vgl auch; nur T3; Veröff: SZ 2002/178

- 3 Ob 30/05s

Entscheidungstext OGH 20.10.2005 3 Ob 30/05s

Vgl auch; nur T1; Beisatz: Bei der Entscheidung über den Exekutionsantrag - wie auch über weitere Strafanträge - wird ausschließlich auf Grundlage der Tatsachenbehauptungen des betreibenden Gläubigers geprüft, ob ein Zuwiderhandeln des Verpflichteten gegen den (aktenkundigen) Exekutionstitel konkret behauptet wird; die Unrichtigkeit dieser Tatsachenbehauptungen des betreibenden Gläubigers kann der Verpflichtete nur mit

Impugnationsklage (§ 36 EO) geltend machen. Dementsprechend hat das Erstgericht auch keine Tatsachenfeststellungen zu treffen, weshalb in der Regel bei dieser Beschlussfassung die gekürzte Urschrift in Form eines Bewilligungsvermerks (Bewilligungsstampiglie) gemäß § 112 Geo genügt. (T8)

- 3 Ob 8/07h

Entscheidungstext OGH 25.04.2007 3 Ob 8/07h

nur T1; Beisatz: Die betreibende Partei muss im Exekutionsantrag das Datum der Vollstreckbarkeit nicht nennen, es genügt die Behauptung des Zu widerhandelns des Verpflichteten nach Erlassung der einstweiligen Verfügung. (T9)

- 3 Ob 8/12s

Entscheidungstext OGH 22.02.2012 3 Ob 8/12s

Vgl auch

- 3 Ob 32/12w

Entscheidungstext OGH 22.02.2012 3 Ob 32/12w

Auch; nur ähnlich T1

- 3 Ob 41/15y

Entscheidungstext OGH 20.05.2015 3 Ob 41/15y

Auch; Beis wie T6; Beis wie T8

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0000762

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.08.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at